

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Sonntag, 8. November 1908, abends 7 Uhr: Abonnement 2

Der Troubadour

Oper in 4 Akten von G. Verdi.

Spielleitung: Heinrich Gärtner. Musikalische Leitung: Alfons Lilienfeldt.

Personen:

- | | |
|------------------------------|-------------------|
| Graf von Luna | Eduard Habich |
| Leonore, Gräfin von Sergasto | Elisabeth Otto |
| Inez, deren Vertraute | Elisabeth Bartram |
| Azucena, eine Zigeunerin | Alice Breden |
| Manriko, ein Troubadour | Fritz Bischoff |
| Ferrando | Richard Alscher |
| Ruiz, Manrikos Freund | Peter Kirschbaum |
| Ein alter Zigeuner | Karl Deussen |
| Ein Bote | Carl Linke |

Gefährtinnen Leonorens, Diener des Grafen, Soldaten, Zigeuner und Zigeunerinnen.

Im 3. Akte: **Zigeunertanz**, arrangiert von der Ballettmeisterin Emilie Strigel-Senberg, getanzt von Ida Schwenke, Sophie Biedenbach, Selma Seipel und dem Ballettpersonal. Die Handlung fällt in den Anfang des 15. Jahrhunderts und spielt teils in Biskaya, teils in Artagonien.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.
Textbücher sind an der Kasse und bei den Billetteuren zu haben.

Kassenöffnung und Einlass 6¹/₄ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende ungefähr 9¹/₂ Uhr.

Preise der Plätze und der Billettsteuer (Opernpreise).

	Mk.	Mk.	Mk.		Mk.	Mk.	Mk.
Proseniumsloge	7,25	u.	0,75 = 8,-	Parkettloge die ersten Reihen	3,60	u.	0,40 = 4,-
I. Rang-Balkon d. erst. 3 Reih.	6,45	u.	0,55 = 7,-	Parkettloge die hint. Reihen	3,15	u.	0,35 = 3,50
I. Rang-Balkon d. hint. Reihen	4,15	u.	0,45 = 5,-	Parkett	3,60	u.	0,40 = 4,-
I. Rang-Mittelloge d. erst. 2 Reih.	4,50	u.	0,50 = 5,-	II. Rang-Balkon d. erst. 2 Reih.	2,25	u.	0,25 = 2,50
I. Rang-Mittelloge d. hint. Reih.	3,60	u.	0,40 = 4,-	II. Rang-Balkon d. hint. Reih.	1,80	u.	0,20 = 2,-
I. Rang-Seitenloge d. erste Reihe (ausser Loge 1, 2, 3, 4) . . .	4,65	u.	0,45 = 5,10	II. Rang-Seitenloge d. erst. Reih.	1,80	u.	0,20 = 2,-
I. Rang-Seitenloge 1, 2, 3, 4. erste Reihe, 5-15 u. 8-16 zweite Reihe	3,60	u.	0,40 = 4,-	II. Rang-Seitenloge d. hint. Reih.	1,35	u.	0,15 = 1,50
I. Rang-Seitenloge 1. u. 2. Platz 3. u. 4. I. Rang-Seitenloge 3. u. 4. Platz 3. u. 4. sow. dritte Reihe	3,15	u.	0,35 = 3,50	II. Rang-Proseniums-Loge . . .	1,35	u.	0,15 = 1,50
				Sitzparterre	1,35	u.	0,15 = 1,50
				Stehparterre	0,90	u.	0,10 = 1,-
				Galerie	0,45	u.	0,05 = 0,50

Montag, 9. Nov.: Abonnement 3

Das kalte Herz

Volksoper in 3 Aufzügen von R. Kouta

Dienstag, 10. Nov.: Abonnement 4

Unter persönl. musikalischer Leitung des Komponisten

Tiefland

Musikdrama in einem Vorspiel u. 2 Aufzügen von Eugen d'Albert.

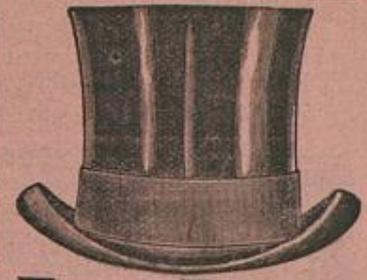
Programm 10 Pfg.

Feine
Pelzwaren
Bisegger - Kühn
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

Matthaei
Grösstes Kaufhaus
für
Manufakturwaren
und
Damenkonfektion
Schadowstrasse 36
Telephon 591

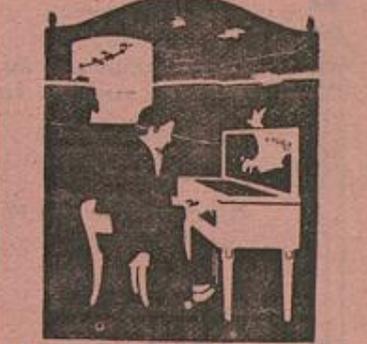
Burgtorff & Kirchner
Kranken- und Fahrstühle

Altermann & Schweigmann
Steinstr. 15 (a. Justizgeb.) Fernspr. 1874
empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneidererei
Jahres-Abonnements
bei späterer Rückgabe 150-200 Mk.
Spez.: Eleg. Gesellsch. Garderoben



Fritz Reuter
Hut- und Mützen-Manufaktur
34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes
Spezialgeschäft am Platze
Nur erstklassige Fabrikate des In- und Auslandes
Fernsprecher Nr. 2459



Ibach-Pianos
Düsseldorf, Schadowstrasse 52 L

Plakate

u. Austragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung
die Buchdruckerei des
„Düsseldorfer General-Anzeiger“
Königsallee 27.
Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Heiteres aus der Theaterwelt. Die „Saale-Zeitung“ gibt folgenden amüsanten Briefwechsel zum besten, den ein ängstlicher Mann, der gern eine Auf-führung der „Walküre“ besuchen wollte, mit der Direktion des Stadttheaters in Halle führte:

„Ich beabsichtige, am Freitag Abend zur „Walküre“ in Ihr Theater zu kommen. Da ich das Stück noch nie gesehen habe und leider sehr schreckhaft bin, erlaube ich mir die Anfrage, ob in dem Stück viel geschossen wird oder gar Tiere auf die Bühne kommen, da mich so etwas sehr nervös macht. Haben Sie die Güte und geben Sie mir umgehend Nachricht, damit ich mir noch rechtzeitig einen guten Platz beschaffen kann.“

Darauf gab ihm die Direktion zur Antwort:

Sie wollen Freitag ins Theater gehn,
Um die Walküre sich mal anzusehn,
Doch fürchten Sie, dass Schüsse Sie erschrecken
Und wilde Tiere ihre Zähne blecken. —
Seien Sie ganz ruhig, gehen Sie hinein,
Kein einziges Viech wird auf der Bühne sein,
Kein Schuss auch stört die Weihe dieser Stunden,
Zu Wodans Zeiten war das Pulver nicht erfunden.



Taschensfahrplan

für den
Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen

Der Fahrplan enthält die samtl. Strecken der Direktionsbezirke

Essen, Elberfeld und Cöln

die Hauptstrecken von

Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger **Taschensfahrplan** ist zu haben:
in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“:
Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer),
Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müller
& Lehneking, Blumenstr. 3, in Neuss, Niederstr. 43.

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des
„Theater- und Konzert-Anzeiger der
Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Stadt-Filialen:

- Cölnerstrasse 268**
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893
- Ellerstrasse 67**
Jul. Schmalz . Fernspr. Nr. 675
- Friedenstrasse 65**
August Zeitz
- Fürstenwallstrasse 140**
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**
Herm. Feldpausch
Fernspr. Nr. 375
- Immermannstrasse 62**
Karl Kippels. Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**
Wwe. G. Wirminghaus
Fernspr. Nr. 1991
- Dorendorferstrasse 19**
Mart. Teppier
- Wehrbahn 89**
Alfred Böttcher . Fernspr. 466
- Wilhelmsplatz 9**
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7851.

Düsseldorfer General-Anzeiger



Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

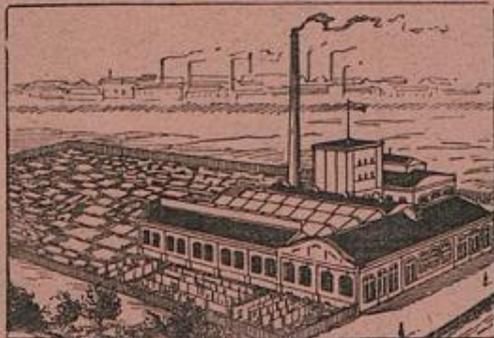
Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34

Neuss, Niederstr. 43

Auswärtige Filialen:

- Benrath**
Peter Bauermann
Mittelstrasse 26, am Markt
- Duisburg**
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 58
(Ecke Schulstr.)
- Hilden**
Wilh. Muires, Mittelstr. 97
- Krefeld**
J. F. Houben, Luisenstr. 97
- Mettmann**
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**
M. Koch, Düsseldorferstr. 65
- Rath**
Joh. Poether, Kaiserstr. 22a
- Ratingen**
Hub. Buschhausen, Markt 3
- Rheydt**
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-
und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen**
J. Weber, Hauptstr. 140

Gardinenwäscherei und Appretur nach Plauener Art.
Tadellose Herstellung von Stärkewäsche.
 Dampfwäscherei und mechanische Plätterei.



Rudolf Hast

Fernsprecher 7243. Münsterstrasse 398.

Bekanntmachungen

der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheidt-Keim-Stiftung)
 Aus den Eintritts-Bedingungen

Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfg. für Erwachsene und 25 Pfg. für Kinder unter 12 Jahren, sowie für jede Person 5 Pfg. Billettsteuer. An dem ersten Sonntag eines jeden Monats wird ein ermässigtetes Eintrittsgeld von 30 Pfg. für Erwachsene und 15 Pfg. für Kinder und 5 Pfg. Billettsteuer erhoben. Erhöhungen oder sonstige Herabsetzungen des Eintrittspreises werden durch die Zeitungen bekannt gegeben.

Zehnerkarten für Erwachsene zu 4 Mk. und für Kinder zu 2 Mk. und 50 Pfg. Billettsteuer sind an der Kasse zu haben. Sie haben Gültigkeit für das Jahr der Lösung und das nächstfolgende Jahr.

Der Preis des Winter-Abonnements, umfassend die Zeit vom 1. Oktober bis 31. März des folgenden Jahres, stellt sich

- a) für eine Person auf Mk. 6,25
- b) „ zwei Personen derselben Familie . . „ „ 9,—
- c) „ eine ganze Familie „ „ 12,50
- d) „ Zusatzkarten zum Familien-Abonnement „ „ 3,—
- e) „ eine Erzieherin oder ein Dienstmädchen „ „ 1,50

Hierzu tritt noch die Billettsteuer mit 10% des Preises der Abonnementskarten. — Bedingungen und Anmeldebogen sind jederzeit an der Kasse zu erhalten.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne, sowie verheiratete oder selbständige Töchter.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	2 ¹ / ₃ Uhr	Bären	3 ¹ / ₂ Uhr
	Wölfe u. Hyänen	2 ³ / ₄ „	Raubtiere	4 „
	Pelikane u. Möven	3 „		

Zu vergeben

Fernsprecher
Nr. 154

Kohlen, Koks, Briketts

— nur bester Qualität — liefert
 in jeder Menge ab Lager oder Zeche
W. Arnold Nachf.,
 Carl Duckweiler
 Bureau: Leopoldstrasse 15.

Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.
 Fernruf 268
Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration
 Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medaillen u. Ehrenpreisen:
 Erfurt 1897 Krefeld 1899 Düsseldorf 1902 Paris 1905
 Hamburg 1897 Erfurt 1901 Köln 1903 Mannheim 1907
 Erfurt 1898 Frankfurt M. 1900 Düsseldorf 1904

Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Stein-
 strassen-Ecke
 Im **Wein-Restaurant** allabendlich **Winter-Konzerte.**
 und Sonntags mittags die beliebten
 Im **Bier-Restaurant:** Bestgepflegte Biere!
 Dortmund, Münchner, Pilsner
 Spezialität: **Pilsner Urquell mit Haube.**

„Zum Rebstock“
 Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 10081
 SPEZIALITÄT:
 Real tourtle, Tourtle Ragout, Austern, Kaviar,
 Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison.
 Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und
 auswärts. **Vor u. nach Schluss der Theater**
Diners und Soupers.

MALSCHULE HANNY STÜBER und
ELSE NEUMÖLLER
 DÜSSELDORF, Augustastrasse 18.
 Malen und Zeichnen von Porträts, Landschaften (im Sommer im Freien),
 Blumen, Stillleben. — Entwerfen von Plakaten, Fächern, Buchschmuck,
 Stylisieren von Pflanzen etc. Zeichenunterricht, Perspektive. — Näheres
 Prospekt. Ein Atelier steht den Schülerinnen täglich zur Benutzung frei.

GARDINEN-HAUS
Pisetzki & Co.
 57 Schadowstrasse 57
 Tel. 6213 — Tel. 6213

Übernahme kompletter Innen-Dekorationen für jede Stilart.

Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft
 Geschäftsstelle für Düsseldorf:
Spedition C. J. Jonen Wwe.

Gegründet 1837
 Vertreten in den meisten Städten des In- und Auslandes. Umzüge
 unter fachbewährter Leitung mit erstklassigen Patent-Möbelwagen
 ohne Umladung. Aufbewahrung ganzer Einrichtungen.
 Offerten kostenlos. **Adlerstr. 76-80.** Tel. Nr. 123, 234, 2507.

Puppen-König

Grosses Lager
 in gekleideten Puppen.
 Kurbel-, Leder- und
 Celluloidpuppen, Puppen-
 wäsche, Garderobe, Hüte.
 Spezialität
echte Haarperücken
 nur eigener Anfertigung.
 Flachlockenperücken.
 Alle Reparaturen sach-
 gemäss und billig. Sämtl.
Ersatzteile am Lager.
 Spez. Köpfe in jeder Aus-
 führung. Grösstes Unter-
 nehmen dies Art am Platze.
Wilh. Dietz,
 Herzogstr. 53 und Humboldtstr. 109.

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26
gegenüber d. General-Anzeiger
Telephon 3883

Schadowstrasse 78
gegenüber der Tonhalle
Telephon 3897

Gegründet 1836

Stets die apartesten
Neuheiten
 in grösster Auswahl am Lager

Elegante
 Mass-Anfertigung



Düsseldorfer Stadttheater

Mittwoch, 11. November: **Mignon**. Abonnement 5.
 Donnerstag, 12. Nov.: **König Heinrich V.** Abonnement 6.
 Freitag, 13. November: **Der fliegende Holländer**. Abonn. 7.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.
 Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
 des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
 gegenüber dem General-Anzeiger.
 Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

Weinhaus „Carlton“

Alleestrasse, neben Stadttheater

Gute Küche

Ungarische Magnaten-Kapelle

1. Etage Rauchsalon. ☎ Telephon 2058.

J. Hüllstrung & Cie.
 Kohlen,
 Koks, Brikets
 Fernspr. 488 Gegründet 1860
 Lager und Bureau:
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
 Spezialität:
 Ia. Koks für Zentral-Heizungen

Tanzmeisterin
Frau Pohlmann
 Königsallee 98
 Telephon Nr. 4818

Parfümerie
Bauer
 Schadowstrasse 14
 Fernsprecher 5255
 Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
 Inhaber: Gottfr. Krausen
 Kohlen
 Langenbrahm - Anthrazit
 Ia. Brechkoks in jeder Körnung
 für Zentralheizung



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges
 Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Pilsener Urquell

Münchener und Dortmunder



General-
 Depot

Martin

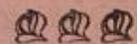
Bayertz

jr.

Bahnstr. 23

Fernsprecher

1050 u. 7836



Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant

mit bekannt guter Küche

Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,
 sowie nach Schluss der Theater

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26
gegenüber d. General-Anzeiger
Telephon 3883

Schadowstrasse 78
gegenüber der Ton
Telephon 389

Gegründet 1836

Stets die apartesten
Neuheiten
 in grösster Auswahl am Lag

Elegante
 Mass-Anfertigung



Düsseldorfer S

Mittwoch, 11. November: **Mignon.**
 Donnerstag, 12. Nov.: **König Heinr**
 Freitag, 13. November: **Der fliegen**

Die Abonnementskarten sind auf
 Während der Hauptpausen wird der eise

Nach Schluss der Vorstellung stehen S
 dem Haupteingange des Stadttheaters i
 nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologisch
 4. Derendorf, 5. Unterbilik (Flora) in

Zu vergeben

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
 von **Frau Julie Beissner**, Friseur
 des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
 gegenüber dem General-Anzeiger.
 Telephon 5132. ☎ Telephon 5133.

J. Hüllstrung & Cie.
 **Kohlen,**
 **Koks, Brikets**
 Fernspr. 488 Gegründet 1860
 Lager und Bureau:
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
 Spezialität:
 la. Koks für Zentral-Heizungen

Tanzmeis
Frau Pohlmann
 Königsallee 98
 Telephon Nr. 4818

Schadowstrasse 14
 Fernsprecher 5255
 Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
 Inhaber: Gottfr. Krausen
 **Kohlen** 
Langenbrahm - Anthrazit
 la. Brechkoks in jeder Körnung
 für Zentralheizung



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges
 Wein- und Bier-Restaurant
 Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
 Pilsener Urquell
 Münchener und Dortmunder



General-
 Depot
Martin
Bayertz
 jr.
 Bahnstr. 23
 Fernsprecher
 1050 u. 7836

Hotel Royal

am Hauptbahnhof

Weinrestaurant
 mit bekannt guter Küche
 ers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,
 sowie nach Schluss der Theater

